

NIEDERSCHRIFT
über die ordentliche Mitgliederversammlung der
Versorgungskasse Gothaer Versicherungsbank VVaG
am 28. Juni 2017 in Köln

Anwesende Mitglieder:

35 stimmberechtigte Mitglieder, davon
29 persönlich anwesend und
6 durch Vollmacht vertreten
[4 nicht stimmberechtigte Mitglieder]

Anwesend vom Aufsichtsrat:

Michael Kurtenbach	Vorsitzender
Stephan Oetzel	stv. Vorsitzender
Christof Kessler	
Peter Wiczorek	

Anwesend vom Vorstand:

Thomas Barann	Vorsitzender
Nicolai Engel	stv. Vorsitzender
Holm Hempel	
Dr. Thomas Olbrich	

Entschuldigt vom Aufsichtsrat:

Marion Otto
Andreas Weyer

Anwesend als Gäste:

Franz Burtscheidt	Verantwortlicher Aktuar
Pia Collard	R
Christian Scheepers	P 32 / Einlasskontrolle
Antje Voous	VS 01 / Protokoll
Christian Werkshage	P 32 / Einlasskontrolle

Herr Kurtenbach übernahm als Vorsitzender des Aufsichtsrates die Versammlungsleitung und eröffnete um 14:32 Uhr die Versammlung. Er begrüßte die Erschienenen.

Er stellte fest, dass die Einladung unter Angabe der Tagesordnung und der Beschlussvorschläge am 22. Mai 2017 versandt worden ist. Der Geschäftsbericht konnte vom 17. Mai 2017 an im Internet abgerufen werden. Auf Verlangen wurde der Geschäftsbericht auch per Post versandt.

Insgesamt waren zu Beginn der Mitgliederversammlung 35 stimmberechtigte Mitglieder persönlich anwesend oder durch Vollmacht vertreten.

Herr Kurtenbach stellte fest, dass die Mitgliederversammlung damit form- und fristgerecht einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde der seit der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder gedacht.

Die mitgeteilte Tagesordnung lautete wie folgt:

TOP 1 Vorlage des Jahresabschlusses, des Lageberichtes und des Berichtes des Aufsichtsrates für das Jahr 2016

- a) Erläuterungen zum Jahresabschluss 2016 und zur aktuellen Lage des Unternehmens
- b) Bericht des Aufsichtsrates
- c) Feststellung des Jahresabschlusses

TOP 2 Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat

TOP 3 Sonstiges

Nachdem gegen Form und Inhalt der Tagesordnung keine Einwendungen erhoben wurden, erklärte der Versammlungsleiter diese für genehmigt. Danach wurde in die Erledigung der Tagesordnung eingetreten.

**TOP 1 Vorlage des Jahresabschlusses, des Lageberichtes und
des Berichtes des Aufsichtsrates für das Jahr 2016**

**a) Erläuterungen zum Jahresabschluss 2016
und zur aktuellen Lage des Unternehmens**

Herr Barann erläuterte unter Verweis auf den Geschäftsbericht 2016 die wesentlichen Kennziffern des Jahresabschlusses 2016.

Die Versorgungskasse entwickelte sich auch im Geschäftsjahr 2016 weiter zufriedenstellend. Die Anwartschaften auf Invaliden- und Altersrente gingen von 1.838 auf 1.756 zurück. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf Abgänge durch Erreichen der Altersgrenze (76 Personen) zurückzuführen. Die Zahl der Rentenempfänger ist um 31 von 1.986 auf 2.017 gestiegen. Hierbei wurden 110 Zugänge und 79 Abgänge verzeichnet. Mit 1.616 Invaliden- und Altersrentenempfängern sind diese Leistungsarten nach wie vor die häufigsten.

Die gebuchten Beiträge und die Auflösung der Rückstellung für Beitragsrückerstattung betragen im Geschäftsjahr 5,3 Mio. EUR (Vorjahr: 6,2 Mio. EUR). Die laufenden Beiträge sind von 4,3 Mio. EUR auf 3,5 Mio. EUR und die End-Einmalbeiträge von 1,9 Mio. EUR auf 1,8 Mio. EUR gesunken.

Die Aufwendungen für Versicherungsfälle liegen mit rund 14,5 Mio. EUR auf Vorjahresniveau. Die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb, die im Rahmen der Bankgeschäfte angefallen sind, belaufen sich auf 1.600 EUR. Die Dienstleistungen der Gothaer Allgemeinen Versicherung AG erfolgen weiterhin unentgeltlich.

Die Deckungsrückstellung erhöhte sich im Geschäftsjahr um 0,9 Mio. EUR auf 261,8 Mio. EUR (Vorjahr: 260,9 Mio. EUR). In 2016 betrug der Rechnungszins 3,35 %. Er wird bis 2018 jedes Jahr um weitere 5 Basispunkte gesenkt, bis in 2018 ein Zinssatz in Höhe von 3,25 % erreicht wird.

Der Kapitalanlagenbestand ist auf Buchwertbasis gegenüber dem Vorjahr um rund 0,1 Mio. EUR auf 268,2 Mio. EUR gestiegen. Der Kapitalanlagenbestand auf Zeitwertbasis beläuft sich zum Geschäftsjahresende auf 303,6 Mio. EUR. Die Nettobewertungsreser-

ven auf Gesamtportfolioebene haben sich trotz materieller Gewinnrealisierung insbesondere aufgrund der Zinsentwicklung auf 35,4 Mio. EUR verbessert (Vorjahr: 29,7 Mio. EUR). Das Kapitalanlageergebnis beläuft sich auf 10,2 Mio. EUR (Vorjahr: 10,6 Mio. EUR), davon resultieren 7,2 Mio. EUR aus dem ordentlichen und 3,0 Mio. EUR aus dem außerordentlichen Ergebnis (aus taktischen Gewinnrealisationen). Die Nettoverzinsung für 2016 liegt damit bei 3,8 % (Vorjahr: 4,0 %).

Aus dem in 2016 erwirtschafteten Rohüberschuss wurden 2,4 Mio. EUR der pauschalen Deckungsrückstellung zugeführt. Das versicherungstechnische Ergebnis liegt bei rd. 0,1 Mio. EUR. Unter Berücksichtigung der nichtversicherungstechnischen Rechnung wird ein Jahresüberschuss von rund 0,1 Mio. EUR erreicht, der gemäß § 17 Abs. 1 der Satzung vollumfänglich der Verlustrücklage zugeführt wurde. Die Eigenmittel belaufen sich auf 12.068 TEUR. Die Solvaquote liegt mit 106 % auf Vorjahresniveau. Es wurden keine Fragen der Mitglieder gestellt.

b) Bericht des Aufsichtsrates

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Herr Kurtenbach, berichtete über die Tätigkeiten, Prüfungen und Feststellungen des Aufsichtsrates im vergangenen Geschäftsjahr 2016. Er erläuterte den schriftlichen Bericht des Aufsichtsrates vom 12. Mai 2017. Fragen der Mitglieder zum Bericht des Aufsichtsrates lagen nicht vor.

c) Feststellung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig durch Handaufheben festgestellt.

TOP 2 Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat

Die Mitgliederversammlung beschloss entsprechend dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig durch Handaufheben, dem Vorstand für die Zeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 Entlastung zu erteilen.

Die Mitgliederversammlung beschloss entsprechend dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig durch Handaufheben, dem Aufsichtsrat für die Zeit vom 01.01.2016 bis 31.12.2016 Entlastung zu erteilen.

TOP 3 Sonstiges

- a) Anpassungen
- b) Besetzung des Vorstandes
- c) Besetzung des Aufsichtsrates
- d) Termin der nächsten Mitgliederversammlung

a) Anpassungen

Herr Kurtenbach berichtete, dass die Vorstände der Trägerunternehmen Folgendes beschlossen haben:

1. Ruhegeldfähiges Einkommen

Mit Inkrafttreten des Gehaltstarifabschlusses 2017 werden für die Ermittlung der ruhegeldfähigen Einkommen die Gehälter zugrunde gelegt, die dem dann gültigen Tarifstand entsprechen.

Für den Kreis der Leitenden Angestellten werden mit Wirkung zum 01.07.2017 für die Ermittlung der ruhegeldfähigen Einkommen die zum 01.01.2017 festgestellten Gehälter zugrunde gelegt. Im Versorgungsfall sind die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung mit dem Stand zum 01.07.2017 zu berücksichtigen.

2. Anpassung der Renten

Die Folgeanpassung der laufenden Leistungen für Rentner und Hinterbliebene, die jährlich zum 01.07. überprüft werden, werden zum 01.07.2017 um 1,49 % erhöht.

Herr Kurtenbach wies darauf hin, dass aus den Beschlüssen zur Anpassung der ruhegeldfähigen Einkommen und zur Erhöhung der laufenden Renten keine Ansprüche für zukünftige Anpassungen abgeleitet werden können.

b) Besetzung des Vorstandes

Herr Kurtenbach gab bekannt, dass der Aufsichtsrat Herr Dr. Thomas Olbrich als Nachfolger für Herrn Rainer Schmid am 03.05.2017 mit sofortiger Wirkung bis zum 31.12.2018 in den Vorstand der Versorgungskasse Gothaer Versicherungsbank VVaG bestellt hat.

c) Besetzung des Aufsichtsrates

Herr Kurtenbach gab bekannt, dass die Amtszeit des amtierenden Aufsichtsrates mit Ablauf der heutigen Mitgliederversammlung endet. Die Trägerunternehmen haben gemäß § 12 Abs. 2 der Satzung mit Beschluss vom 26. Juni 2017 beschlossen,

- Herrn Michael Kurtenbach (Vors.)
- Herrn Stephan Oetzel (stv. Vors.)
- Herrn Christof Kessler
- Frau Marion Otto
- Herrn Andreas Weyer und
- Herrn Peter Wiczorek

bis zum Ablauf der Mitgliederversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2019 entscheidet, wieder in den Aufsichtsrat zu bestellen.

d) Termin der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung

Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung findet nicht wie in der Sitzung angekündigt am Dienstag, den 19. Juni 2018, um 14:30 Uhr, sondern am

Mittwoch, 20. Juni 2018, 14:30 Uhr, in Köln statt.

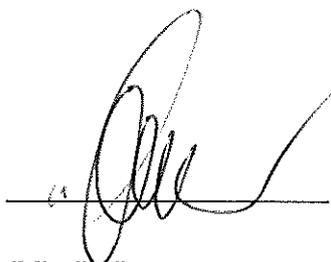
(Bitte berücksichtigen Sie den neuen Termin bei ihrer Planung.)

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Herr Kurtenbach die Mitgliederversammlung um 14:49 Uhr und bedankte sich bei den Mitgliedern für ihr Erscheinen.

Alle vorerwähnten Beschlüsse wurden von dem Vorsitzenden jeweils nach der einzelnen Beschlussfassung festgestellt sowie mit ihrem Inhalt und dem Ergebnis der Abstimmung verkündet. Widersprüche gegen Beschlussfassungen wurden in keinem Fall erhoben.



Michael Kurtenbach
(Versammlungsleiter)



(Mitglied)



(Mitglied)